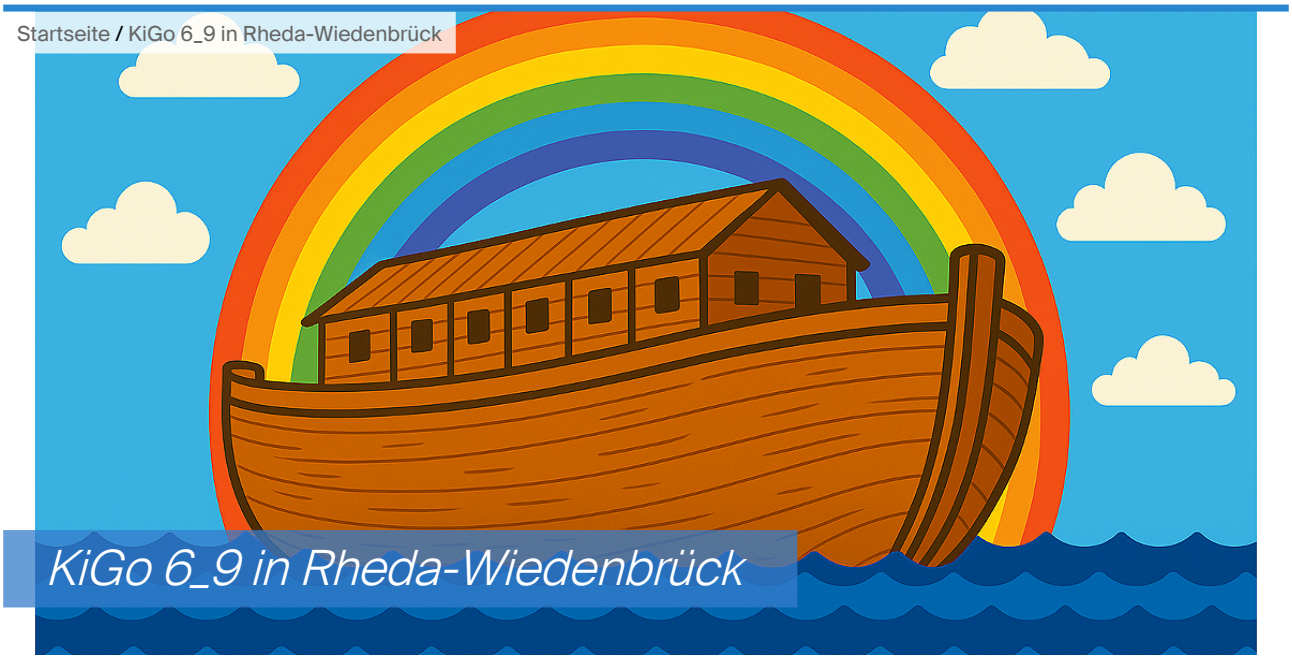


KiGo 6_9 in Rheda-Wiedenbrück

Am 29. Juni fand der KiGo 6_9 des Bezirks Paderborn in Rheda-Wiedenbrück statt. An diesem Tag erlebten die Kinder Gemeinschaft bei verschiedenen gemeinsamen Aktivitäten: beim Singen und Musizieren, beim Spielen einer biblischen Geschichte, beim Erleben des Gottesdienstes, beim Essen und Trinken sowie beim anschließenden Spiel und Spaß.

Die Sonntagsschule begann mit einem szenischen Spiel des KiGo-Teams, bei dem der Bau der Arche Noah nachgestellt wurde. Die Kinder waren im Verlauf aktiv als Bauhelfer beteiligt und unterstützten „Noah“ tatkräftig beim Aufbau der Arche. Anschließend ging es gemeinsam mit den Tieren in die Arche, was die biblische Geschichte für alle lebendig werden ließ. Als Zeichen für Gottes Versprechen erschien am Ende sogar ein Regenbogen.

Im Gottesdienst erklärte Priester Martin Krüger in seiner Predigt kindgerecht, was die biblische Geschichte für uns heute bedeutet: Gott ist bei jedem von uns, er rettet uns – auch wenn Mitmenschen das manchmal nicht verstehen. Es lohnt sich, auf Gottes Versprechen zu vertrauen und geduldig auf seine Umsetzung zu warten, denn er hält seine Versprechen.

In seinem Predigtbeitrag hob Priester Manuel Diesterdieck besonders hervor, dass der Regenbogen als Symbol für die Erinnerung an Gottes Versprechen steht. Er sprach außerdem das bevorstehende Heilige Abendmahl an und betonte, dass auch dieses eine Erinnerung an Gottes Liebe und Treue ist.

Nach dem Gottesdienst wurden die Kinder verabschiedet, welche nach dem Sommer in den KiGo 10-14 wechseln. Auch Andrea Schlingplässer, die über mehr als zehn Jahre aktiv an der Vorbereitung und Gestaltung der KiGos beteiligt war, wurde herzlich verabschiedet.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es die Möglichkeit, gemeinsam zu essen und zu trinken (herzlichen Dank an die Gemeinde Rheda-Wiedenbrück). Bei schönstem sommerlichem Wetter konnten die Kinder danach auf dem gegenüberliegenden Spielplatz spielen und sich austoben.

6. Juli 2025

Text: S St

